

Ungefilterte Schönheit vor der Linse

Fotograf Klaus Mittermayr (44) will mit seinem Produkt „now you“ die Haltung, das Selbstbewusstsein und nicht zuletzt das Leben seiner Kundinnen positiv verändern

VON ELISABETH ERTL

UTZENAICH. Die besten Bilder, die je von dir gemacht wurden. Mit dieser Aussage wirbt Fotograf Klaus Mittermayr auf seiner Homepage. Ein selbstbewusstes Versprechen an seine Kundinnen, doch genau darum geht es dem 44-Jährigen: Selbstbewusstsein, das Schöne sehen, „ausgraben“, was sowieso da ist, es festhalten. Mit seinem Produkt „now you“ will er unvergessliche Erlebnisse schaffen, die weit über ein normales Fotoshooting hinaus gehen. Dabei immer an seiner Seite: Stylistin Melanie Baumgartner. Der Fotograf und die 39-Jährige aus Antiesenhofen haben sich vor Jahren bei einer Hochzeit in der Ramsau kennen und schätzen gelernt. Seither arbeiten sie regelmäßig zusammen. Inzwischen so gut, dass oft gar keine Worte



„So ein Fotoshooting ist ein kreativer Prozess, der wachsen muss. Genau wie das Vertrauen der Frauen, die zu uns kommen.“

Klaus Mittermayr,
Fotograf aus Utzenaich

mehr nötig sind. „Das meiste besprechen wir im Vorfeld. Beim Shooting selbst dreht sich dann alles um die Kundin. Da braucht es zwischen uns kaum noch Worte“, sagt Melanie Baumgartner.

Wie gut das Zusammenspiel der beiden funktioniert, zeigt unter anderem das Porträtfoto der drei Damen rechts. Mit diesem Foto hat Klaus Mittermayr bei den internationalen Portrait Masters in Los Angeles in der Kategorie „Family & Group Portrait“ den Bronze Award verliehen bekommen. Gleiches gelang ihm in der Kategorie „Contemporary Portrait“. „Damit hatte ich überhaupt nicht gerechnet. Ich habe die Bilder ohne große Erwartungen eingereicht und schon ein paar Tage später kam ein E-Mail, in dem mir mitgeteilt wurde, dass ich Bronze gewonnen habe“, freut sich der 44-Jährige. Noch mehr als derartige Auszeichnungen ehren ihn aber die Reaktionen seiner Kundinnen. „Wenn sie ihre Bilder zum ersten Mal ausgedruckt sehen und dabei eine Gänsehaut bekommen. Das sind die Momente, für die ich das mache“, sagt Mittermayr.

Momente, ein Flackern in den Augen, ein spontanes Lächeln, ein Ausdruck völliger Entspannung. Darauf komme es bei den Shootings an. Damit der Innviertler sol-



1 Alex ist der lebende Beweis, dass das Alter in Sachen Schönheit keine Rolle spielt. 2 Strahlende Augen perfekt in Szene gesetzt. 3 Ein harmonisches Team: Fotograf Klaus Mittermayr mit Stylistin Melanie Baumgartner (rechts) und Friseurin Sarah Rachbauer (links). 4 Mit diesem Foto hat der 44-Jährige den Bronze Award gewonnen. Fotos: Klaus Mittermayr

che Augenblicke einfangen und festhalten kann, bedarf es einiges an Vorbereitung. „Zuerst führe ich mit den Frauen immer ein Kennenlerngespräch. Dann geht Melanie mit ihnen in ein Modehaus und sucht dort die perfekte Kleidung aus. Der Tag des Shootings selbst beginnt dann mit professionellem Make-up und Haarstyling. Anschließend legen wir in meinem Studio in Utzenaich los“, erklärt der Fotograf. Zeit spiele dabei keine Rolle. „Genau darum geht es. Ich will den Druck rausnehmen, damit sich die Frauen wohlfühlen und entfalten können. Man kann nicht sagen, in einer Stunde muss alles im Kasten sein. Das funk-

tioniert nicht“, ist der 44-Jährige überzeugt. „Nur wenn die Atmosphäre passt, können tolle Bilder entstehen.“

Und falls eine kleine Pause oder Auflockerung zwischendurch nötig werden, steht Melanie Baumgartner bereit. „Ich möchte, dass sich die Frauen feiern. Denn von Frauen ab einem gewissen Alter gibt es oft keine Bilder mehr, auf denen sie alleine zu sehen sind. Sie sind Mama, Ehefrau, Tochter, Schwester oder Kollegin. Zu selten geht es nur um sie und das wollen wir mit 'now you' ändern“, erklärt die Stylistin, die sich noch etwas wünscht: „Dass wir irgendwann auch mal einen Mann hier bei uns

haben. Das wäre wirklich spannend.“

Für beide, Fotograf und Stylistin, zählt am Ende des Tages nur eins: „Dass die Frauen sehen, wie schön sie sind. Egal welche Konfektionsgröße sie tragen oder wie alt sie sind. Schönheit kann vieles sein. Unsere Aufgabe ist es, sie sichtbar zu machen – vor allem für die Frauen selbst. Wenn uns das gelingt, haben wir einen guten Job gemacht. Einen, an den sich die Frauen dank der Bilder hoffentlich ewig erinnern.“

➔ Mehr über Klaus Mittermayr und seine Arbeit gibt es online unter www.km-photography.at

KLAUS MITTERMAYR

FOTOGRAF AUS UTZENAICH

über sein Leben, Lieblingsmotive und die Bedeutung von Momenten



1 Kann man Fotografie lernen?

Bis zu einem gewissen Grad schon, aber manches muss einfach da sein. Ein Gefühl für Ästhetik, Farben und Details.

2 Anders gefragt: Haben Sie diesen Beruf erlernt?

Nicht im klassischen Sinn. Ich hatte davor einen technischen Beruf, habe dann die Matura nachgemacht, Textiltechnik studiert und bin viel durch die Welt gereist. Ich war in Asien, habe eineinhalb Jahre in Ozeanien gelebt und dabei tolle Menschen kennengelernt, darunter einen super Fotografen. Nach meiner Rückkehr habe ich bei ihm gearbeitet, viel Produktfotografie gemacht und zum Schluss auch ein Porträtstudio geleitet.

3 Haben Sie dabei Ihren Blick für Menschen entdeckt?

Ich denke schon, wobei mich Menschen und ihre Ausstrahlung immer schon fasziniert haben.

4 Haben Sie ein Lieblingsmotiv?

Derzeit mache ich die „now you“-Projekte am liebsten. Und privat ist es definitiv meine kleine Tochter. Im Grunde fotografiere ich alles gerne, denn Abwechslung ist wichtig.

5 Welcher war Ihr bisher ungewöhnlichster Auftrag?

Ich habe einmal eine ganze Nacht lang einen zehn Tonnen schweren Bagger beleuchtet und fotografiert. Ein anderes Mal hatte ich eine junge Bio-Bäuerin samt echtem Fleisch im Studio. Das war auch sehr interessant.

7 Apropos interessant: Hatten Sie schon Promis vor der Linse?

Auch. Zum Beispiel, wenn ich Kunden zum Hahnenkammrennen nach Kitzbühel begleite. Dort habe ich Didier Cuche getroffen. Ich bin mit ihm sogar Skifahren gegangen. Er ist wahnsinnig nett und er hat mir Tipps gegeben. Aber wenn der loslegt, kann niemand mithalten.

6 Vielen Fotografen wird nachgesagt, dass sie sich selbst nicht gerne fotografieren lassen. Ist das bei Ihnen auch so?

Nein, damit habe ich kein Problem. Wobei ich schon gestehen muss, dass ich gerne die Kontrolle habe. Deshalb mache ich die Bilder von mir lieber selbst?

7 Wer hat das bisher schönste Foto von Ihnen gemacht?

Das war Katerina Kepka. Bei meiner Hochzeit.